

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg

Weichkapseln

Wirkstoff:

Raffiniertes Rizinusöl

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 1 Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg beachten?
3. Wie sind Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg sind ein pflanzliches stimulierendes Abführmittel

Anwendungsgebiet:

Zur kurzfristigen Anwendung bei Verstopfung.

Bei einer Verstopfung, die länger als 1 Woche andauert, ist ein Arzt aufzusuchen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg BEACHTEN?

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg dürfen nicht angewendet werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit (Allergie) gegen den Wirkstoff Rizinusöl oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels
- bei Darmverschluss
- bei Blinddarmentzündung
- bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen wie z. B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa
- bei Bauchschmerzen unbekannter Ursache
- bei Gallenwegserkrankungen
- bei schwerem Flüssigkeitsmangel im Körper mit Wasser- und Salzverlusten

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg ist erforderlich.

Eine über eine kurz andauernde Anwendung hinausgehende Einnahme die Darmtätigkeit anregender (stimulierender) Abführmittel kann zu einer Verstärkung der Darmträgheit führen. Das Präparat sollte nur dann eingesetzt werden, wenn die Verstopfung durch eine Ernährungsumstellung oder durch Quellstoffpräparate nicht zu beheben ist.

Kinder

Kinder unter 12 Jahren dürfen Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg nicht einnehmen.

Bei Einnahme von Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Verstärkung der Wirkung

Bei andauerndem Gebrauch oder Missbrauch ist durch Kaliummangel eine Verstärkung der Wirkung bestimmter, den Herzmuskel stärkender Arzneimittel (Herzglykoside) sowie eine Beeinflussung der Wirkung von Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika) möglich. Die Kaliumverluste können durch gleichzeitige Anwendung von bestimmten Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika), Cortison und Cortison-ähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroiden) oder Süßholzwurzel verstärkt werden.

Abschwächung der Wirkung

Durch Einnahme von Antihistaminika (Arzneimittel gegen Überempfindlichkeitsreaktionen / Allergien) kann die abführende Wirkung von Abführkapseln Rizinol 1000 mg vermindert werden. Die Aufnahmen von fettlöslichen Vitaminen kann gehemmt werden.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

Sonstige mögliche Wechselwirkungen:

keine bekannt

Wann dürfen Sie Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?

Bei gleichzeitiger Einnahme von bestimmten, den Herzmuskel stärkenden Arzneimitteln (Herzglykosiden), Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika), Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika), Cortison und Cortison-ähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroiden), Süßholzwurzel, Antihistaminika (Arzneimittel gegen Überempfindlichkeitsreaktionen/Allergien) und fettlöslichen Vitaminen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zu Schwangerschaft und Stillzeit liegen unzureichende Untersuchungen vor. Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg dürfen daher in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. WIE SIND Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder über 12 Jahre nehmen einmal täglich 1-10 Weichkapseln ein. Die persönlich richtige Dosierung ist die geringste, die erforderlich ist, um einen weichgeformten Stuhl zu erhalten.

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg sollen morgens auf nüchternen Magen unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit eingenommen werden. Die Wirkung tritt erst nach etwa 8 Stunden ein.

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg sollten ohne ärztlichen Rat nicht länger als 2 Wochen eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Bei versehentlicher oder beabsichtigter Überdosierung können Übelkeit, Erbrechen, schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle mit der Folge von Wasser- und Salzverlusten auftreten. Bei Überdosierung benachrichtigen Sie bitte umgehend einen Arzt. Er wird entscheiden, welche Gegenmaßnahmen (z. B. Zuführen von Flüssigkeit und Elektrolyten) gegebenenfalls erforderlich sind.

Wenn Sie die Einnahme von Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Führen Sie bitte in einem solchen Fall die Einnahme wie ursprünglich vorgesehen fort.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH

Wie alle Arzneimittel kann Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen

Selten können Hautausschläge auftreten. In diesem Fall sollten Sie das Präparat nicht mehr einnehmen. Des Weiteren können gelegentlich Magenreizungen, bei höherer Dosierung Übelkeit, Erbrechen, schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle auftreten. In diesen Fällen ist eine Verminderung der Dosis erforderlich. Bei lang andauerndem Gebrauch (Missbrauch) können erhöhte Verluste von Wasser und Salzen (Elektrolyten), insbesondere Kaliumverluste auftreten. Diese können zu Störungen der Herzfunktion und zu Muskelschwäche führen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und der Durchdrückpackung angegebenen Verfalldatum (verwendbar bis) nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25°C lagern und vor Feuchtigkeit schützen!

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg enthalten:

Der Wirkstoff ist:

1 Weichkapsel enthält:
raffiniertes Rizinusöl

1000 mg

Die sonstigen Bestandteile sind:
Gelatine, Glycerol 85%

Wie Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg aussehen und Inhalt der Packung:

Abführ-Kapseln Rizinol 1000 mg ist in Packungen mit 30 und 60 Weichkapseln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Queisser Pharma GmbH & Co. KG
Schleswiger Str. 74
24941 Flensburg
Tel.: 04 61 / 99 96 – 0
Fax: 04 61 / 99 96 – 110
E-mail: info@queisser.de